

Produktname: CD169 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab08248**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,ELISA 1:10000-1:20000

tnis

Molekulargewicht 190kDa

Antigen-Informationen

Genname	SIGLEC1
Alternative Namen	SIGLEC1; SN; Sialoadhesin; Sialic acid-binding Ig-like lectin 1; Siglec-1; CD169
Gen-ID	6614.0
SwissProt ID	Q9BZZ2
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das aus der internen Region des humanen SIGLEC1-Gens stammt. Aminosäurebereich: 1321–1370

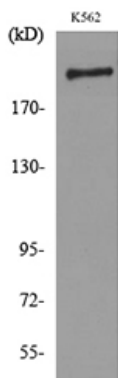
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Immunglobulin-Superfamilie. Das kodierte Protein ist ein Lektin-ähnliches Adhäsionsmolekül, das Glykokonjugat-Liganden auf Zelloberflächen in Sialinsäure-abhängiger Weise bindet. Es handelt sich um ein Typ-I-Transmembranprotein, das nur von einer Subpopulation von Makrophagen exprimiert wird und an der Vermittlung von Zell-Zell-Interaktionen beteiligt ist. Alternatives Spleißen erzeugt eine Transkriptvariante, die für eine lösliche, nicht membrangebundene Isoform kodiert; die vollständige Länge dieser Variante ist jedoch noch nicht bekannt. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Alternative Produkte: Es scheinen weitere Isoformen zu existieren. Funktion: Makrophagenspezifisches Adhäsionsmolekül, das die Sialinsäure-abhängige Bindung an Lymphozyten, einschließlich Granulozyten, Monozyten, natürlichen Killerzellen, B-Zellen und CD8-T-Zellen, vermittelt. Bindet bevorzugt an α -2,3-verknüpfte Sialinsäure (aufgrund von Ähnlichkeit). Bindet an SPN/CD43 auf T-Zellen (durch Ähnlichkeit). Könnte eine Rolle in der Hämatopoese spielen. Online-Informationen: Siglec-1. Ähnlichkeit: Gehört zur Immunglobulin-Superfamilie. SIGLEC-Familie (Sialinsäure-bindendes Ig-ähnliches Lektin). Ähnlichkeit: Enthält 1 Ig-ähnliche V-Typ-Domäne (Immunglobulin-ähnlich). Ähnlichkeit: Enthält 16 Ig-ähnliche C2-Typ-Domänen (Immunglobulin-ähnlich). Gewebespezifität: Wird von Makrophagen in verschiedenen Geweben exprimiert. Hohe Konzentrationen finden sich in Milz, Lymphknoten und perivaskulären Makrophagen im Gehirn, niedrigere Konzentrationen im Knochenmark, in Kupffer-Zellen der Leber sowie in der Lamina propria von Dickdarm und Lunge. Wird auch von inflammatorischen Makrophagen bei rheumatoider Arthritis exprimiert.

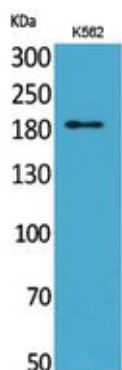
Forschungsbereich

Zelladhäsionsmoleküle (CAMs);

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysat aus K562-Zellen unter Verwendung des SIGLEC1-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse von K562-Zellen mit einem polyklonalen CD169-Antikörper. Der Sekundäntikörper wurde 1:20000 verdünnt.

